

Demografie-Preis 2026 im Jubiläumsjahr „80 Jahre Hessen“

Heimat mit Zukunft – Ideen für Hessen Der Demografie-Preis unseres Ministerpräsidenten Boris Rhein

Engagiert für den ländlichen Raum?

Sie leben gerne auf dem Land? Sie packen mit an, um Ihr Dorf oder Ihren Stadtteil lebendig und attraktiv zu halten? Dann ist Ihr Engagement gefragt!

Auch in diesem Jahr zeichnet der Hessische Demografie-Preis wieder innovative Projekte aus, die sich den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen und den ländlichen Raum Hessens aktiv gestalten. Gesucht werden bewährte Projekte, die das Leben auf dem Land lebenswerter, generationengerechter und zukunftsfähiger machen.

Im Rahmen des 80-jährigen Bestehens unseres Bundeslandes Hessen wird in diesem Jahr zusätzlich zu den sechs Preisträgern ein Sonderpreis „80 Jahre Hessen“ vergeben.

Wer kann sich bewerben?

Teilnahmeberechtigt sind Bewerbungen von:

- **Vereinen und Verbänden**
- **Unternehmen und Genossenschaften**
- **Kommunen**
- **Stiftungen, Initiativen und gemeinnützigen Einrichtungen**
- **Kirchen und anderen Organisationen**

Aus welchen Themenfeldern sollten die Projekte kommen?

➤ **Jugend**

Gefragt sind Projekte, die junge Menschen in das Dorfleben einbinden, sei es durch Jugendtreffs, digitale Angebote oder Rückkehrerprogramme.

Wie gestalten Sie Ihren Ort auch mit und für die nächste Generation attraktiv?

➤ Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Initiativen, die Jung und Alt, Neue und Alteingesessene verbinden, sind willkommen. Ob generationenübergreifende Projekte, Nachbarschaftsinitiativen oder digitale Dorfnetzwerke.

Zeigen Sie, wie Sie den Zusammenhalt stärken!

➤ Fachkräfte und Familienfreundlichkeit

Kreative Modelle, die den ländlichen Raum familienfreundlich gestalten und Fachkräfte vor Ort halten, können sich bewerben. Ob flexible Arbeitszeitmodelle, Betreuungsangebote oder Coworking-Spaces.

Wie binden Sie Fachkräfte und unterstützen Familien?

➤ Innenentwicklung und Infrastruktur

Projekte, die dem Leerstand entgegenwirken, Ortskerne aufwerten oder neue Infrastruktur schaffen, sind gesucht. Ob Dorfläden, smarte Energieversorgung oder kreative Nutzungskonzepte.

Wie gestalten Sie Ihren Ort zukunftsfähig?

➤ Grundversorgung und Mobilität

Lösungen, die sowohl die Versorgung als auch die Mobilität aller Generationen sichern, sind gefragt. Ob Mitfahr-Apps, Kita- oder medizinische Versorgungsangebote.

Wie erleichtern Sie den Alltag vor Ort?

➤ Seniorinnen und Senioren

Initiativen, die älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben im vertrauten Umfeld ermöglichen, können sich bewerben. Ob neue Wohnformen, Barrierefreiheit oder generationsübergreifende Projekte.

Wie stärken Sie die Lebensqualität Älterer?

➤ Kultur und Tradition

Projekte, die Kultur und Brauchtum lebendig halten und dabei modern und ideenreich aufwarten, sind willkommen. Ob Festivals, Handwerk oder kreative Initiativen.

Wie verbinden Sie Altbewährtes und Neues?

Welche Teilnahmevoraussetzungen gelten?

Für den Preis gelten folgende Bewerbungskriterien:

- **Innovationsgehalt** – Wie kreativ ist der Ansatz oder neuartig sind einzelne Bestandteile Ihres Projekts?
- **Übertragbarkeit** – Kann Ihr Projekt auch an anderen Orten umgesetzt werden?
- **Nachhaltigkeit** – Ist Ihr Projekt langfristig, also auf Dauer ausgelegt, und erhöht es die Lebensqualität vor Ort?
- Für den **Sonderpreis „80 Jahre Hessen“ gilt darüber hinaus**, dass das Projekt in besonderer Weise eine thematische Brücke zwischen **Tradition, Innovation und gesellschaftlichem Zusammenhalt** schlägt.
- Das Projekt muss bereits erfolgreich im ländlich geprägten Raum Hessens umgesetzt werden.
- Projekte aus kreisfreien Städten, den Sonderstatusstädten sowie aus dem städtisch geprägten Rhein-Main-Gebiet können sich nicht bewerben.
- Projekte, die schon einmal eingereicht, aber nicht ausgezeichnet wurden, können mit einer aktualisierten Projektdarstellung sehr gerne erneut am Bewerbungsverfahren teilnehmen.
- Projekte, die bereits mit dem Demografie-Preis ausgezeichnet wurden, sind von einer erneuten Teilnahme ausgeschlossen.

Hinweis: Konzepte, die sich noch nicht in der Umsetzung bewährt haben, einmalige Aktionen, reine Investitionen (z. B. Erwerb einer Küchenzeile) und Förderanfragen werden nicht berücksichtigt.

Wie hoch sind die Preise und der Sonderpreis zu „80 Jahre Hessen“ dotiert?

- **Preisgelder im Gesamtwert von 25.000 €**
- **1. Preis: 8.000 €, 2. Preis: 2 × je 5.000 €, 3. Preis: 3 × je 2.000 €**
- **Sonderpreis „80 Jahre Hessen“: 1.000 €**

Wie laufen Auswahlverfahren und Preisverleihung ab?

- Eine **unabhängige** Fachjury wählt in zwei Sitzungen die **Preisträger aus**.
- Grundlage der ersten Sitzung sind die eingereichten Unterlagen, anhand derer die sechs Preisträger ausgewählt werden.
- In der zweiten Sitzung präsentieren die nominierten sechs Bewerber ihr Projekt vor der Jury in der Staatskanzlei in Wiesbaden. Im Anschluss erfolgt die Festlegung der Platzierungen.
- **Aus allen eingereichten Bewerbungen** wird außerdem in der ersten Sitzung der **Sonderpreis „80 Jahre Hessen“** ausgewählt. Hier ist eine Präsentation in der zweiten Sitzung nicht vorgesehen.
- Eine Kombination aus 1. bis 3. Preis und Sonderpreis ist ausgeschlossen.

Die **Preisverleihung** der sieben Preisträger findet voraussichtlich im **August / September 2026** in Wiesbaden in einem festlichen Rahmen statt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Welche Schritte sind im Bewerbungsverfahren notwendig, was ist zu beachten?

1. Online-Bewerbungsformular unter hessen.de aufrufen, ausfüllen und absenden.
2. Das Projekt muss den **Kriterien – innovativ, übertragbar und nachhaltig** (im Sinne von auf Dauer angelegt) – genügen.
3. Es sollte inhaltlich **prägnant und aussagekräftig** beschrieben werden, besonders in Bezug auf Nutzen, Wirkungen und Besonderheiten.
4. **Fotos**, die das Projekt veranschaulichen, **können zusätzlich hochgeladen werden**. Darüberhinausgehende Unterlagen werden nicht berücksichtigt.
5. Das Preisgeld muss für ein örtliches Demografie-Projekt verwendet werden.

6. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen damit einverstanden sein, dass die eingereichten Daten und Fotos zum Projekt im Rahmen der Pressearbeit der Hessischen Staatskanzlei verwendet werden und das Projekt als beispielgebende Initiative veröffentlicht werden darf.

7. Postalische Zusendung der unterschriebenen Einverständniserklärung an:

HA Hessen Agentur GmbH

Frau Jana Schäfer
Mainzer Straße 118
65189 Wiesbaden

Die Bewerbungsfrist läuft vom 10. Februar bis 24. März 2026.

Benötigen Sie Hilfe oder haben Sie Fragen?

Hilfe und weitere Informationen erhalten Sie unter folgenden Kontaktdaten:

E-Mail: Jana.Schaefer@hessen-agentur.de

Telefon: 0611 / 950 17 86 18

Website: hessen.de

**Das Team des Demografie-Preises
freut sich auf Ihre Bewerbung!**

Die Auslobung findet unter dem Vorbehalt der vorläufigen Haushaltsführung statt. Ein Anspruch auf die Vergabe des Preises besteht nicht.